



Pressebericht

überreicht durch:

MOTOR-SPORT-CLUB EMSTAL
e.V. im ADAC

Nina Becker, Weidenweg 4, 34270 Schauenburg
Tel.: 0160-96238216 nina.becker82@web.de

TOP Platzierungen von Emstaler Rallyefahrern Sieg von Michael Bieg und Nina Becker

Das 20. Rallye Race Gollert im Thüringer Wald verzeichnete am 04. Mai 2019 86 Teilnehmer am Start. Vor ihnen lagen sechs Start-Ziel-Prüfungen auf vier verschiedenen Strecken mit einer WP-Länge von 61 km. Für den MSC Emstal waren Axel Nörenberg/Silvia Haupt auf BMW M3 CSL, Gerrit Spangeberg/Andre Wenning auf BMW M3 E36 und Steffen Weber/Janika Schwehn auf Honda Civic Vtec unterwegs.



Nina Becker ebenfalls vom MSC Emstal feiert neben Michael Bieg im Mitsubishi Lancer Evo 9 nach 3jähriger Pause ein Comeback. Und das auch noch äußerst erfolgreich wie sich später herausstellen sollte.

Die vorhergesagten Wetterkapriolen sollten sich bewahrheiten. Schnee, Regen, Graupel und dann wieder Sonne wechselten sich ab und stellten die Teams auf eine harte Probe. Der Samstag begann mit Schneeschippen, hatte es doch in der Nacht begonnen zu schneien. Die Wahl von Regenreifen stellte sich an diesem Tage als die absolut

richtige heraus.

Als Mitfavoriten gelten unter anderem Michael Bieg und Nina Becker.

Der letztjährigen Sieger Reindl fährt auf der WP 1 die schnellste Zeit vor Bieg/Becker und Schuhej/ Reith, während Dinkel/Lutz alle Chancen verlieren, als sie sich drehen und ins Unterholz segeln und dadurch 1 1/2 Minuten verlieren.

Auf der zweiten Wertungsprüfung setzen Michael Bieg und Nina Becker die Bestzeit. Reindl muss mit technischem Defekt aufgeben. Auch Schuhej hat Probleme und stellt seinen Evo nach der Prüfung ab.



Somit haben Bieg/Becker in der ersten Pause bereits 23 Sekunden Vorsprung auf Axel Nörenberg und Silvia Haupt, dem Steffen Oppel und Janine Dittrich an der Stoßstange kleben.

Der zweite Durchgang auf WP 3 wird von einem schweren Unfall überschattet. Marcel Schuhej und Leonie Kraft kommen von der Strecke ab und prallen gegen einen Baum.

Die Prüfung wird sofort gestoppt und Fahrer und Beifahrerin ins Krankenhaus gebracht.

Patrik Dinkel und Tamara Lutz erzielen alle restlichen vier Bestzeiten und kommen schließlich als Vierte ins Ziel. Michael Bieg und Nina Becker fahren einen ungefährdeten Sieg nach Hause und vergrößern den Vorsprung auf das zweitplatzierte BMW-M3-Team Axel Nörenberg und Silvia Haupt auf über eine Minute. Zehn Sekunden dahinter erreichen Steffen Oppel und Nadine Dittrich das Ziel.



Gerrit Spangenberg/Andre Wenning verlieren bereits auf der ersten Wertungsprüfung viel Zeit, da sie in den Notausgang und in eine Wiese rutschen und danach erst wieder zurück zur Strecke finden.

Die Bedingungen auf der 5. Wertungsprüfung waren dann aber wieder im Sinne von Spangenberg/ Wenning. So setzten sie dort die 5. Zeit im Gesamt. Leider liefen sie auf der darauffolgenden WP auf einen vorrausfahrenden Teilnehmer auf und konnten bis ins Ziel nicht überholen. Am Ende der Rallye belegten das Team Platz 5. in der

Klasse NC1 und Platz 11. im Gesamt.



Steffen Weber und Janika Schwehn fahren nach sensationeller Fahrt auf einen hervorragenden 18. Platz im Gesamtklassement und den 2. Platz in ihrer Klasse.

Fotos von Lars Pfennig



Pressebericht

überreicht durch:

MOTOR-SPORT-CLUB EMSTAL
e.V. im ADAC

Nina Becker, Weidenweg 4, 34270 Schauenburg
Tel.: 0160-96238216 nina.becker82@web.de
